

ELEKTRISCHE AUSRÜSTUNG

Profinet

Echtzeit-Ethernet für die Anlagenvernetzung

16.11.2007 | Redakteur/Autor: [Reinhold Schäfer](#)

München (rs) – Anlässlich einer Pressekonferenz der Profibus Nutzerorganisation, Karlsruhe, hat Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jasperneite die Ergebnisse einer Untersuchung zur Potenzialermittlung von Echtzeit-Ethernetsystemen präsentiert.



Aus Sicht der erreichbaren Leistung lassen sich laut Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jasperneite die bekannten Ethernet-Systeme in drei Kategorien einteilen. Bild: Schäfer

Aus Sicht der erreichbaren Leistung lassen sich die Systeme laut Jasperneite in drei Kategorien einteilen. Im Rahmen des BMBF-Projektes „Echtzeit-Ethernet für die Sensor-/Aktorvernetzung“ wurde unter anderem untersucht, welcher strukturelle Ansatz das größte Leistungspotenzial bietet. Weil nur Systeme der Kategorie 3 entsprechende Echtzeiterweiterungen und Zykluszeiten im Sub-Millisekundenbereich bieten, wurden nur diese untersucht.

Als prominenter Vertreter des Summenrahmenverfahrens wurde Ethercat und als Vertreter der individuellen Frames in dieser Kategorie wurde Profinet näher betrachtet. Laut Jasperneite zeigte sich, dass Profinet hinsichtlich der Leistung Ethercat überlegen ist. „Lediglich im Szenario der einfachen Sensor-Aktorvernetzung mit reiner Linienstruktur und 100 Mbit/s bei kleineren

Datenmengen besteht für Profinet noch Optimierungspotenzial“, sagte Jasperneite.

Weitere Informationen erhalten Sie bei

[PROFIBUS Nutzerorganisation e.V.](#)

Karlsruhe, Deutschland

[Firmenprofil](#)